

Patent-Papier-Wäsche

in sehr feiner Qualität empfang und empfiehlt ganz billig
Niesä.

C. F. Werner, Posamentirer.

Ein freundlich möblirtes Zimmer mit Bett für einen einzelnen Herrn ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden bei
C. F. Werner, Posamentirer.

Ausverkauf.

Niesä, Bahnhofstraße, nur bei W. Schönfeldt soll das Lager fertiger Herren- und Damen-Garderobe, um gänzlich damit zu räumen, Alles zum und unterm Kostenpreise verkauft werden.

Nur Bahnhofstraße bei W. Schönfeldt.

Mit königl. kais. Ministerial-Approbation.

Per Paquet 4 Stk. oder 14 Kr.



Stollwerck'sche Brust Bonbons.

Erprobt und bewährt seit einer Reihe von Jahren gegen Husten, Heiserkeit, Affectionen der Schleimhaut und des Kehlkopfes, ja gegen alle Beschwerden der Athmungsorgane. Man wolle, um sich vor der großen Zahl von Nachahmungen zu schützen, auf nachstehende Verkaufsstellen achten. In Niesä bei Theodor Zeidler & Comp.; in Grossenhain bei Gust. Schmidt; in Nünchritz bei S. O. Wildner; in Strehla bei Apoth. Köstel.

Die Aufnahmeprüfung an der Königl. Realschule zu Döbeln,

welche von Ostern an aus den Klassen 6, 5, 4 und 3 besteht, findet Montag den 25. April früh 7 Uhr statt.

Der Unterzeichnete nimmt von jetzt an bis zum 31. März Anmeldungen entgegen, wobei gleichzeitig die letzte Censur, das Taufzeugniß, der Impfschein, sowie bei Confirmirten der Confirmationschein beizubringen sind.

Auswärtige Aeltern finden für ihre Söhne gute, den verschiedenen Bedürfnissen entsprechende Pensionen in hiesigen Familien.
Döbeln, den 21. Januar 1870.

Dr. Eduard Stössner, Director.

Donnerstag, den 3. Februar a. e. sollen in der Mühle zu Panitz bei Stauchitz von früh 9 Uhr an, folgende Gegenstände, als:

ein Pianoforte, ein Kleiderschrank, zwei Tische, ein Sopha, eine Schreibkommode, eine Wäschkommode, drei Bettstellen, zehn Polsterstühle, zwei Wanduhren, drei Läden, zwei große Gemüserregale, ein Duzend hölzerne Kuchenbedel, ein Duzend Kuchenbleche, eine Butterrolle, ein Butterfaß, große steinerne und eiserne Töpfe und Krüge, zwei große eiserne Pfannen, sämtliche Bädereigeräthschaften, zwei ganz gute Reitsattel, zwei Rutschgeschirre mit Zubehör, Reitzäume, große und kleine Ketten, Schellengeläute, ein Henschlitten mit Tafelkasten und Hehdecke, ein Lastschlitten, ein Wagen mit hölzernen Achsen, eine Kornsühle, eine fast neue Drehmangel, eine Weinpresse, ein Schiebebod, eine Wagentwinde, eine Kartoffelreibemaschine, ein Gemüseschrank, ein großer Krauthobel, große und kleine Del- und Bierfässer, drei Schiebebodräder, eine große Waschwanne, ein kupferner Speisekübel, eine große eiserne Pfanne, ein eiserner Ofen, ein Winkelschrank, ein Sadwagen, vier Spinnräder, Drahtsiebe, hölzerne Bänke, zwei Reßviertel, ein französischer Mühlstein (Läufer, 2 Ellen lang), ein Mühlstein, Sandstein, 7/8 lang, eine Hebe mit eisernen Schenkeln, ein Paar Erndte- und ein Paar Rühlleitern, steinerne Pfosten, verschiedenes Nutzholz in Pfosten, Brettern und runden Hölzern, eine Parthie altes Eisen und noch vieles andere Haus- und Wirthschaftsgeräthe nach dem Meistgebot und gegen sogleiche Baarzahlung versteigert werden.

Reinhold Bormann.

II. Abonnement-Concert

Freitag, den 28. d. M., auf dem Rathhaussaale zu Strehla, unter gütiger Mitwirkung des Trompetinen-Virtuos Herrn Stabstrompeter Edwin Müller aus Grossenhain u. des Flauten-Virtuos Herrn Joseph Wedek aus Wien, jetzt beim Stadtchor zu Niesä und Strehla.
Anfang Abends 7 Uhr. Programm in nächster Nummer.

Nach dem Concert Ball.

Hierzu laden freundlichst ein

Edmund Zumpfe.

Wilhelm Bruchholz.

Sonntag, den 30. Januar a. e., ladet zu

frischen Pfannkuchen

und verschiedenen warmen und kalten Speisen und Getränken, sowie zu frisch angezapftem Felsenteller-Bockbier

ergebenst ein

O. Thömel.

Sür die mich besuchenden Damen sind die oberen Räume geöffnet.

Strehla, Dienstag, den 25. Januar.

Heute Abend 7 Uhr werde ich im hiesigen Rathhaussaale einen Vortrag über Kleinfischarten oder Süsswasserfische halten. Alle, die sich für interessiren, werden hiermit freundlichst eingeladen.
C. Loyn, Diaconus.

Ein ruh, worunter das Kalb saugt, ist zu verkaufen in Nr. 10 in Poppitz.



Holz-Auction.

Freitag, den 28. Januar d. J., sollen auf Frauenhainer Forstreviere 18 Aakstern eine Scheite, 108 Akstern dergl. Rollen und 36 Schock dergl. Reihig verauctionirt werden. Das Holz steht auf der Gärziger Flur, ist sehr stark und bequeme Wägere. Zusammenkunft früh 8 Uhr im Gasthose zu Gdrzig oder auf dem Holzlagerplaze. Der Förster Benüster.

Schüler, welche die Realschule in Döbeln besuchen wollen, finden stets dort in der kinderlosen Familie eines gelehrten Beamten bei sorgfamer, liebevoller Pflege und Aufsicht, anständige Pension. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Rechten Cognac in Original-Flaschen v. d. Gener.-Comp. Alexander Matignon & Comp. in Cognac verkaufen Theodor Zeidler & Comp.

Als vorzügliches Linderungsmittel für Husten, Leiden, Heiserkeit etc. empfehlen wir Bräthbonbons aus der Fabrik von Franz Stollwerck & Söhne in Köln am Rhein, in Original-Paqueten à 4 Ngr. Theodor Zeidler & Comp.

Weißer flüssiger Leim

von Ed. Gaudin in Paris.

Dieser Leim, welcher ohne Geruch ist, wird kalt angewendet, bei Porzellan, Glas, Marmor, Holz, Korl, Pappendeckel, Papier u. s. w.

Vorräthig à Flacon 4 Ngr. bei Theodor Zeidler & Comp.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich alle Sorten Tuchsuhne und Tuchpantoffeln, gut und dauerhaft gearbeitet, stets vorräthig habe. Auch werden Getragene schnell und pünktlich besohlt und ausgebeffert. Bei Bedarf bittet um gütige Beachtung Niesä, Meißnergasse Nr. 58.
Hermann Siegel, Schuhmacher.

Donnerstag, den 27. Januar, Abends 7/8 Uhr, Sitzung des

Gewerbevereins

im Vereinslocale.

Der Vorstand.

Gesucht wird ein möblirtes Stübchen, womöglich in der Nähe des Bildhauer-Geschäfts von Hrn. Gustav Schulze. Näheres daselbst.

Logis-Vermiethung.

Im D. Helm'schen Hause, Bahnhofstraße, ist die erste Etage sofort oder Ostern beziehbar. Näheres bei Zimmermstr. Helm.

Ein möblirtes Garçon-Logis auf der Bahnhofstraße, pr. 1. Februar beziehbar, wird zu ermiethen gesucht. Näheres ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat Bäder zu werden, findet sofort oder nächste Ostern ein gutes Unterkommen bei

Niesä, den 17. Januar 1870.

August Deutler, Bädernstr.

Ein junger Mensch,

welcher Lust hat Kiemer zu werden, kann zu Ostern ein Unterkommen finden beim

Kiernermeister Andreas in Niesä.

Lehrlingsgesuch.

Ein junger Mensch, welcher die Tischlerprofession erlernen will, kann in die Lehre treten bei

Carl Kirsten in Strehla.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem plötzlichen Hingang unsrer lieben, guten Gattin und Mutter sagen wir hierdurch unsern innigsten Dank. Röge die Vergebung des Vor ähnlichen Fällen bewahren.
Niesä, den 23. Januar 1870.
Die tieftrauernde Familie Thlomo.

Kleesaamen,

weiß und schwedischen, lauft

L. Degener,

früher Ed. Sachsenröder.

Ein harter Käufer

steht zu verkaufen in Nr. 33 in Galda